

Fünf Andalusier-Pferde neu im Rahmenprogramm

POLO-TURNIER Zahlreiche Aktionen bei Veranstaltung auf Hofgut Luisenlust

HIRZENHAIN (mig). Am morgigen Freitag fällt um 15 Uhr (Einlass: 14 Uhr) der Startschuss fürs vierte Poloturnier auf dem Hofgut Luisenlust an der Straße von Hirzenhain nach Gelnhair, wo auf dem herrlichen Platz mit optimaler Weitsicht für Zuschauer und Aktive sechs Mannschaften bis Sonntag in neun verschiedenen Begegnungen den Sieger ermitteln. Fürst und Fürstin zu Stolberg-Wernigerode haben bei der Organisation darauf geachtet, dass den Besuchern sowohl sportlich als auch im Rahmenprogramm einiges geboten wird. Neu dabei ist beispielsweise das Barockteam Esperanza: Fünf Andalusier-Pferde mit ihren Reitern in sehenswertem historischen Andalusier-Outfit geben am Samstag vor Spielbeginn um 11.30 Uhr eine Vorführung auf dem Großfeld und wiederholen dies um 16 Uhr nach dem Ende der Polo-Partien. Insofern lohnt es sich, am Samstag bereits zum Einlass um 11 Uhr zu erscheinen. Der Eintritt ist an allen drei Tagen wieder kostenlos.

Ohnehin ist der Sonnabend neben den sportlichen Spielen voll von weiteren Sehenswürdigkeiten. Ab 13 Uhr stehen die Wurf-Vorführungen vom Deutschen Bumerang-Club auf dem Programm und ab 14.30 Uhr fährt das Sechser-Kaltblutgespann der Licher Brauerei als besondere Attraktion ein.

Am Sonntag (ebenfalls Einlass ab 11 Uhr) sind beim Rahmenprogramm Bumerang-Werfen zum Mitmachen, die Quadrille vom Reiterhof Ortenberg-Breitenhaide sowie als besonderer Höhepunkt (14.30 Uhr) eine Schauschlepppe des Reitjagdvereins Vogelsbergmeute (Brachtal-Spielberg) mit ihren Beagle-Hunden eingeplant. Leonille Fürstin zu Stolberg-Wernigerode: „Wir haben wieder sorgsam darauf geachtet, dass vor allem Familien auf ihre Kos-



Am Freitag fällt der Startschuss fürs vierte Poloturnier in Hirzenhain. Foto: Archiv

ten kommen.“ Das wird bei den weiteren Standards deutlich: Auch die Kinder haben in der Hüpfburg oder beim Schminken viel Spaß. Die fröhlich-entspannte Volksfestatmosphäre soll viele Menschen anlocken, 2012 kamen an den drei Tagen fast 4500 Zuschauer.

Die Fürstin: „Besonders erfreulich ist, dass unsere Sponsoren des vergangenen Jahres allesamt wieder mitmachen. Das beweist, dass die Resonanz und das Feedback bei dieser Veranstaltung überzeugend ist.“ Das Charity-Zelt mit besonderem Eintrittspreis ist ebenfalls wieder aufgebaut, wobei der Gewinn daraus erneut an die Behindertenhilfe Wetterau fließt, die mit ihren Leuten während des Turniers beim Geschehen am Rande der Bande mithilft.

Diesen Lokalkolorit pflegt das Fürstenthaus auch auf anderen Ebenen. So ist die Hirzenhainer Gilde aktiv im Einsatz, betreibt einen Stand und insbesondere die Hirzenhainer Feuerwehr will dafür sorgen, dass der Shuttle-Service der Firma Trupp gut funk-

tioniert. Vom Buderus-Parkplatz und anderen Parkplätzen in der Nähe der Bundesstraße, die gut ausgewiesen sind, geht er per Kleinbus ans Gelände. Abholung inklusive. Direkt am Turnierplatz kann man zwar ebenfalls parken, aber die Kapazität ist begrenzt.

Das Interesse am vierten Luisenluster Polocup, ausgerichtet vom Hessischen Poloclub Luisenlust, ist auch außerhalb des Ostkreis-Gebiets sehr groß. Zahlreiche Medien haben ihr Kommen angesagt. Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW), Sektion Vogelsbergkreis mit Sitz in Lauterbach, unterstützt mit einem Unternehmerzelt die Veranstaltung. Im Rahmen eines Barbecues stellen sich am Freitagabend die Partnerunternehmen vor, während die ersten Spiele des Turniers ausgetragen werden. Am Sonntagmorgen erläutern echte Praktiker, was Innovation in einer modernen Unternehmenswelt bedeutet und wie Führung auch generationenübergreifend gelingen kann.